

Chronik IDI-Alpins

Wanderung Nr.: 073a

Datum: 10./11.01.1987

Ort / Zielgebiet: Karlsruhe-Bergwald

Lili: Kurt mit Frau

Teilnehmer: siehe tab. Chronik

Route: über verschiedene Stockwerke in Kurts Haus im Bergwald

Wetter: in den Zimmern bestens

Verpflegung: vom Feinsten

Übernachtung: bei IDIs

Wir feierten auf Einladung von Kurt über 1,5 Tage seinen 60. Geburtstag. Es begann mit gemeinsamem Kaffeetrinken am Samstagnachmittag. Zum Abend gab es kalte Platten. Zum trinken war ebenfalls genügend vorhanden. Abends zelebrierte Kurt verbotenerweise noch ein Feuerwerk mit Feuerwerkskörpern, die er zu Silvester gekauft hatte. Glücklicherweise kam keine Anzeige von bösen Nachbarn. Langer lustiger Abend. Schlafplätze waren verteilt auf die umliegend wohnenden IDIs. Gemeinsames Frühstück am nächsten Morgen. Mittags Schweinebraten (Lieblingsspeise von unserem guten Kurt) und Gänsebraten und Knödel.

Abschlusskaffee. Kurt hatte eine neue Küche mit allen technischen Feinheiten. Ich hatte das Gefühl, daß sie ohne diesen Anlaß nicht angeschafft worden wäre: er war ganz stolz darauf. An der Zubereitung dieses Schweinebratens ließ Kurt auch seine Frau nicht partizipieren. (Zitat: „Meine Frau kann inzwischen ganz gut einen guten Schweinebraten machen , obwohl den eigentlich ich mache.“)

Nachdem Kurt unsere Abstimmungsgepflogenheiten mit der Bewertung der Tour mit nach unten zeigenden Daumen (wie die alten Römer in der Arena) nie akzeptiert hat, waren wir so höflich, dies bei diesem gelungenen Fest nicht zu praktizieren.

Zum Geburtstag erhielt er von uns eine Wanderchronik mit Bildern unter dem pfälzischem Motto: „*In der Palz hammer Disch zum erstemol mitmache losse, beim Fresse, Saufe und e bissle Wandre, dess hot Disch gleisch 60 Jahr jung were losse.*“

Wir haben ihn wie folgt charakterisiert;

Gesinnung: Schwarz

Idol: FJS

Weltanschauung: Leistungsprinzip

Essensgewohnheiten: Meeresfrüchte: nie

Sonstiges: nix

Ausnahmen: Schweinebraten + Saitenwürstel

Statur: Schlank (unrentabler Typ)